



Allgemeine Geschäftsbedingungen für Teilnehmende

1. Geltungsbereich

Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten die Bedingungen für die Teilnahme an der **65. Jahrestagung des Verbandes der Krankenhausesdirektoren (VKD)**, das am 05. – 06. Juli 2023 als hybride Veranstaltung stattfindet – nachfolgend Veranstaltung genannt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für jede teilnehmende Person an der Veranstaltung. Veranstalter ist der Verband der Krankenhausesdirektoren Deutschlands e.V. (VKD), Oranienburger Str. 17, 10178 Berlin – nachfolgend Veranstalter genannt. Der Veranstalter hat die event lab. GmbH, Richard-Lehmann-Str. 12, 04275 Leipzig mit der Teilnehmerregistrierung beauftragt.

2. Tagungsteilnahme/ Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die Veranstaltungshomepage www.jahrestagung-des-vkd.de durch Absendung des Online-Registrierungsformulars. Dies stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar. Der Vertrag kommt mit der Annahme der event lab. GmbH durch Übermittlung der Buchungsbestätigung ggf. mit Zahlungsaufforderung an die/den Teilnehmende/-n zustande. Diese enthält die Angaben zur Bankverbindung. Die Zahlung kann auch per Kreditkarte (Master-/Eurocard, VISA) oder per PayPal erfolgen. Nach Eingang der Buchungsbestätigung und Zahlung der Teilnahmegebühr ist die/der Teilnehmende zur Teilnahme am Veranstaltungsprogramm berechtigt. Auf Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerkapazität wird hingewiesen.

3. Veranstaltungs-/Anmeldegebühren

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, erfordert jedoch eine verbindliche Anmeldung wie unter Punkt 2 beschrieben. Begleitpersonen müssen sich jedoch kostenpflichtig zum Begleitprogramm anmelden.

4. Namensschild

Teilnehmende erhalten das Namensschild am Registrierungscounter. Die Namensschilder sind von allen Teilnehmenden, während der Veranstaltung sichtbar zu tragen. Ohne Namensschild kann kein Zutritt zur Veranstaltung gewährt werden. Zur Neuausstellung eines abhanden gekommenen bzw. verlorenen Namensschildes wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € berechnet.

5. Umbuchung/ Stornierung/ Erstattung

Die/Der Teilnehmende kann jederzeit vom Vertrag zurücktreten, gegebenenfalls wird eine Stornierungsgebühr fällig (siehe folgende Erläuterungen). Der Rücktritt hat schriftlich, per Fax oder per E-Mail gegenüber der event lab. GmbH zu erfolgen.

Geht die Rücktrittserklärung/Stornierung bis zum **31.05.2023** bei der event lab. GmbH ein, werden die Anmeldegebühren abzüglich einer Stornierungsgebühr in Höhe von 25,00 € pro Person erstattet – insofern es sich um eine kostenpflichtige Buchung handelt. Bei einem Rücktritt/einer Stornierung nach diesem Zeitpunkt bzw. bei Nichterscheinen oder vorzeitiger Abreise wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Für Änderungen der Anmeldung, bspw. des Anmeldenamens, der Rechnungsanschrift oder bei Umbuchungen, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € berechnet. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Umbuchungen auf einen Ersatz-Teilnehmenden bei Berechnung der vorgenannten Bearbeitungsgebühr möglich sind.

Der/Dem Teilnehmenden ist der Nachweis eines geringeren Schadens oder einer geringeren Wertminderung als der angesetzten Pauschalen ausdrücklich gestattet.

6. Änderungsvorbehalte

Für den Fall, dass die Durchführung der Veranstaltung im Zusammenhang mit der SARS-COV2-Pandemie in ihrem geplanten Umfang als Präsenzveranstaltung aufgrund behördlicher Anordnungen und/oder gesetzlicher Verbote untersagt oder unzumutbar eingeschränkt wird, deren Durchführung behördlichen oder epidemiologischen Empfehlungen widerspricht und/oder Reisebeschränkungen die Durchführung der Veranstaltung im geplanten Umfang undurchführbar machen, ist die VKD nach billigem Ermessen berechtigt, die Veranstaltung ausschließlich



virtuell durchzuführen, also sämtliche Präsenzveranstaltungen abzusagen und deren Inhalte virtuell zu übermitteln, ohne dass die/der Teilnehmende zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt ist.

Im Falle der virtuellen Durchführung der Veranstaltung werden jedoch nur die Teilnahmegebühren für die virtuelle Veranstaltungsteilnahme fällig. Überzahlungen werden der/dem Teilnehmenden erstattet. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche, insbesondere Ersatzleistungen für bereits gebuchte Flug-, Bahn- oder andere Beförderungstickets sowie erfolgte Hotelbuchungen, sind, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt, ausgeschlossen.

7. Teilnahmebegrenzung

Teile der Veranstaltung (Workshops, Abendveranstaltung etc.) können hinsichtlich ihrer Teilnehmerkapazität begrenzt, anmelde- und zusätzlich zur regulären Veranstaltungsgebühr kostenpflichtig sein. Insofern eine Anmelde- und/bzw. Kostenpflicht besteht, können diese Teile der Veranstaltung ebenfalls auf der Veranstaltungshomepage oder/bzw. am Veranstaltungs-/Tagungsbüro verbindlich gebucht und bezahlt werden. Informationen hierzu erhalten Sie auf der Veranstaltungshomepage bzw. vom Organisator der Veranstaltung. Ein Anspruch auf Teilnahme an einem Teil der Veranstaltung nach dem Erreichen der Maximalteilnehmerzahl besteht nicht. Eine Stornierung der teilnehmerbegrenzten Teile der Veranstaltung ist nur bis zum 31.05.2023 möglich. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Umbuchungen auf eine(n) Ersatzteilnehmende(n) möglich sind. Die event lab. GmbH muss sich den Wert der ersparten Aufwendungen sowie derjenigen Vorteile anrechnen lassen, die sie aus einer anderweitigen Veranstaltungsbuchung erlangt. Der/Dem Teilnehmenden ist jedoch der Nachweis gestattet, dass der event lab. GmbH überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist.

8. Hotelreservierung/-buchung

Die Hotelreservierung/-buchung kann über die Veranstaltungshomepage erfolgen. Hierzu bestehen die nachfolgenden Möglichkeiten:

a) Hotelreservierungen/-buchungen können mittels eines auf der Veranstaltungshomepage zur Verfügung stehenden Online-Registrierungsformulars vorgenommen werden. Mit der Onlinebuchung erteilt der Teilnehmende der event lab. GmbH den rechtsverbindlichen Auftrag, eine/mehrere Hotelübernachtungen bei einem bestimmten Hotelleistungsträger (Hilton Hotel Dresden) zu vermitteln. Die Onlinebuchung stellt ein Angebot des Teilnehmers an das Hotel auf Abschluss eines Beherbergungsvertrages dar. Das Hotel entscheidet über die Annahme des Angebotes. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Beherbergungsvertrag ausschließlich zwischen dem Teilnehmer und dem jeweiligen Leistungsträger unter Berücksichtigung der jeweiligen Geschäftsbedingungen des Leistungsträgers zustande kommt (ausgenommen Stornierungen siehe Ziff. 8 b). Bei Annahme des Beherbergungsvertrages durch das Hotel erhalten Sie eine Buchungsbestätigung von der event lab. GmbH.

b) Umbuchungen und Stornierungen bedürfen der Schriftform. Kostenfreie Stornierungen und Umbuchungen sind bis zum **27.02.2023** möglich. Bei Vermittlung des Beherbergungsvertrages über die event lab. GmbH finden die Stornierungsregelungen der Hotels keine Anwendung. Der Teilnehmende hat dem Veranstalter den Schaden zu ersetzen, der dieser bei Stornierung nach dem zuvor benannten Stornierungsdatum entsteht. Dem Teilnehmenden ist jedoch der Nachweis gestattet, dass dem Veranstalter überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist.



9. Haftung

a) Die Haftung des Veranstalters bzw. der event lab. GmbH, mit Ausnahme der Haftung für die Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit der/des Teilnehmenden, ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Hiervon unberührt bleibt die Haftung des Veranstalters bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten). Die Haftung ist in diesem Fall auf die Höhe eines vertragstypischen und bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schadens beschränkt. Soweit die Haftung des Veranstalters bzw. der event lab. GmbH ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung der Vertreter sowie eingeschalteten Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen. Der Veranstalter bzw. die event lab. GmbH haftet nicht für Schäden oder Störungen, die durch außerhalb ihres Einflussbereiches liegende Umstände verursacht werden. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Veranstaltung durch unvorhergesehene politische, wirtschaftliche, klimatische Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird.

b) Die Verantwortlichkeit für das Veranstaltungsprogramm bzw. die Veranstaltungsinhalte liegen nicht bei der event lab. GmbH, welche ausschließlich als Organisatorin auftritt, sondern beim Veranstalter. Programm- bzw. Veranstaltungsänderungen, bspw. durch Absagen von ReferentInnen, bleiben vorbehalten. Die Haftung des Veranstalters für die Programm- bzw. Veranstaltungsinhalte, deren Änderungen und sich hieraus ergebender Schäden ist ausgeschlossen. Insofern sich der Veranstalter für den Druck bzw. die digitale Erstellung und Veröffentlichung eines Veranstaltungsprogrammheftes, -newsletters u. Ä. verantwortlich zeichnet, haftet sie, insbesondere hinsichtlich etwaiger Druck- und Erstellungsfehler etc., ausschließlich im Rahmen der Haftungsbestimmungen der Nr. 8 a) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

10. Datenschutz und Urheberrecht

Die/Der Teilnehmende erkennt das Urheberrecht von der event lab. GmbH und/oder der ReferentInnen/Dritten an den Veranstaltungsunterlagen an. Die Unterlagen dürfen nur durch den Teilnehmenden persönlich genutzt und nur mit vorheriger schriftlicher Einwilligung von der event lab. GmbH und der Referentin/des Referenten ganz oder in Auszügen vervielfältigt, veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben werden.

Die von der/vom Teilnehmenden bei der Anmeldung angegebenen persönlichen Daten werden dazu genutzt, die Organisation, Durchführung und Auswertung der Veranstaltung zu gewährleisten. Daten werden ausschließlich an Dritte weitergegeben, die in den Veranstaltungsablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht (Veranstalter, Hotel etc.). Eine darüberhinausgehende Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht.

Die Daten werden ausschließlich unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften genutzt und erhoben. Durch die Anmeldung zur Veranstaltung wird die Erhebung, Nutzung, Verarbeitung, Speicherung und Weitergabe im zuvor genannten Rahmen vom Teilnehmenden ausdrücklich genehmigt.

Die wissenschaftlichen Vorträge der teilnehmenden Referenten werden ausschließlich zentral vom Technikcounter oder direkt auf die Präsentationstechnik (bspw. Laptops) per Datenträger aufgespielt und ggf. auf den Servern der Veranstaltungslokation gespeichert. Hierdurch haben Dritte (bspw. Veranstaltungstechniker) Zugriff auf die urheberrechtlich geschützten Werke. Die vom Referenten übergebenen urheberrechtlichen Werke werden ausschließlich dazu genutzt, die Durchführung der Veranstaltung zu gewährleisten. Die Vorträge werden ausschließlich an Dritte weitergegeben, die in den Veranstaltungsablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Mit der Anmeldung zur Veranstaltung erklären sich die Referenten hiermit einverstanden. Ein urheberrechtlicher Schutz der Vorträge kann durch den Veranstalter und die event lab. GmbH nicht gewährleistet werden. Die ReferentInnen werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die event lab. GmbH oder der Veranstalter nicht für urheberrechtliche Verstöße der Referenten in ihren Vorträgen haftet.

Wir weisen darauf hin, dass keine Aufnahmen der Vorträge in Form von Fotos, Screenshots oder Filmmitschnitten angefertigt werden dürfen.



11. Widerrufsrecht für VerbraucherInnen:

Ist die/der Teilnehmende VerbraucherIn im Sinne des § 13 BGB gilt Folgendes:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Die/Der Teilnehmende kann die Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in jeder Form gem. § 355 I 2 BGB widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: event lab. GmbH, Richard-Lehmann-Straße 12, 04275 Leipzig, per Fax an 0341 308884 91 oder per E-Mail an tbaehr@eventlab.org.

Widerrufsfolgen:

Im Falle des Widerrufs sind ggf. beiderseits empfangene Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für die/den Teilnehmende/-n mit der Absendung der Widerrufserklärung und für die event lab. GmbH mit deren Empfang.

12. Sonstiges

Erfüllungsort für die Leistungen der event lab. GmbH ist deren Sitz soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Ort, an dem die Veranstaltung durchgeführt wird. Soweit die Voraussetzungen gemäß § 38 Zivilprozessordnung (ZPO) vorliegen, ist der Gerichtsstand für sämtliche wechselseitigen Ansprüche aus der Geschäftsbeziehung der Sitz der event lab. GmbH.

13. Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam oder eine Regelungslücke enthalten, so werden die Parteien die unwirksame oder unvollständige Regelung durch die gesetzlichen Bestimmungen ersetzen oder ergänzen, die dem Zweck der gewollten Regelung am Nächsten kommen. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen bleibt unberührt.